

## **Delta-Flug in Toronto abgestürzt und umgekippt - Neuigkeiten hier**

Ein Delta-Flug stürzte bei der Landung in Toronto ab und kippte um. Alle 80 Insassen überlebten, doch 21 Personen wurden hospitalisiert. Weitere Informationen zu den Umständen und dem Vorfall.

Ein Delta-Air-Lines-Flug von Minneapolis ist am Montag am Toronto Pearson International Airport abgestürzt, hat sich überschlagen und ist auf der Landebahn in Brand geraten, während er zu landen versuchte. Dies ist der jüngste Vorfall in einer Reihe von Passagierflugzeugabstürzen seit Dezember. Alle 80 Personen an Bord des CRJ900-Zweimotorflugzeugs überlebten, jedoch wurden 21 Personen mit Verletzungen ins Krankenhaus eingeliefert. Laut Delta war bis Mittwochmorgen nur noch eine Person im Krankenhaus.

### **Details zum Absturz**

Videos, die von CNN erhalten wurden, zeigen, wie das hintere Fahrwerk des Jets nach dem harten Aufprall auf der Landebahn nachgibt und der rechte Flügel in einer Feuerkugel abreißt. Das Flugzeug rutscht kurz auf dem Bauch, bevor es sich umdreht und Rauch sowie pulvrigen Schnee in die Luft schleudert. „Oh, nein, nein, nein, nein, nein!“ ruft eine Person, die das Video von einem anderen Flugzeug aus aufnimmt.

### **Zeugenaussagen und Verletzungen**

„Als wir aufschlugen, war es einfach unglaublich hart. Es traf den Boden, und das Flugzeug geriet zur Seite“, sagte Passagier

John Nelson und fügte hinzu: „Es ist erstaunlich, dass wir immer noch hier sind.“ Nelson berichtete, dass er am Montagabend nach dem Vorfall noch nach Kerosin roch.

Bis Dienstagnachmittag war das Wrack des Flugzeugs kaum noch zu erkennen, da es von dem auf dem gefrorenen Rumpf liegenden Schnee camoufliert war. Videoaufnahmen von Mittwoch zeigen, wie die Crews damit beginnen, das abgestürzte Flugzeug am Toronto Flughafen zu entfernen.

## **Eine Reihe von Luftfahrtunfällen**

Der Absturz am Montag ist der jüngste Vorfall in einem tödlichen Jahr für die Luftfahrt in Nordamerika. Anfang des Monats kamen 10 Menschen ums Leben, als ein Regionalflugzeug in Alaska abstürzte. Weniger als drei Wochen zuvor waren 67 Menschen gestorben, als ein American Airlines-Flugzeug in der Luft mit einem US-Armee-Black-Hawk-Hubschrauber nahe Washington, D.C. kollidierte. Zwei Tage später stürzte ein Luftrettungsflugzeug in Philadelphia ab, bei dem alle sechs Insassen sowie eine Person am Boden starben.

## **Überlebende und ihre Erfahrungen**

Delta Flug 4819, betrieben von der Delta-Tochtergesellschaft Endeavor Air, startete vom Minneapolis/St. Paul International Airport und stürzte gegen 14:15 Uhr Ortszeit ab. Delta-CEO Ed Bastian erklärte: „Die Herzen der gesamten globalen Delta-Familie sind bei den Betroffenen des Vorfalls am Toronto Pearson International Airport.“ Delta hat angekündigt, jedem Passagier, der an dem Flug beteiligt war, 30.000 Dollar anzubieten. Ein Sprecher der Airline erklärte, dass dieses Angebot keine Bedingungen hätte und keine Rechte beeinträchtigen würde.

## **Ursachen des Absturzes**

Zu den Ursachen des Absturzes sagte Ken Webster, ein Ermittler des Transportation Safety Board of Canada, dass es noch viel zu früh sei, um eine Aussage zu treffen. Der Absturz ereignete sich an einem windigen Tag nach starken Schneefällen. „Am Donnerstag und Sonntag haben wir mehr als 50 Zentimeter Schnee erhalten“, sagte Deborah Flint, Präsidentin und CEO des Flughafens. Trotz der heftigen Winde von bis zu 38 mph sei die Landebahn trocken gewesen, und es habe keine Querwinde gegeben.

Der Cockpit-Stimmenrekorder sowie der Flugdatenschreiber wurden geborgen und zur weiteren Analyse in ein Labor geschickt. Videos des Absturzes könnten Aufschluss darüber geben, warum das Flugzeug nach der Landung umging, erklärte Steven Wallace, ehemaliger Direktor des FAA-Büros für Flugunfälle.

## **Ermittlungen und weitere Informationen**

Der Flughafen, wo das Flugzeug abgestürzt ist, bleibt voraussichtlich bis mindestens Donnerstagabend gesperrt. Mehr als 20 Ermittler sind vor Ort, um den Vorfall zu untersuchen. Der letzte große Flugunfall am Toronto Flughafen liegt nahezu zwei Jahrzehnte zurück. Die Nationale Verkehrsaufsichtsbehörde der USA unterstützt die Kanadier bei den Ermittlungen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**